



Titel: Die moderne Wundversorgung – immer noch ein Stiefkind bei der Behandlung chronischer Wunden. Im Schwerpunkt ab Seite 504 werden die Wundspülung und die Vakuumversiegelung näher vorgestellt und mögliche Stolpersteine der modernen Wundtherapie thematisiert.

(Titelfoto: N. Dietrich)

- Seite 1
- Kurznotiert
- Schwerpunkt

Wundpflegemanagement

„Wir brauchen eine Richtlinie für Weiterbildungen zum Wundexperten“ – Interview mit Carsten Hampel-Kalthoff 504

Wundspülung

Die wirksame Lösung – Von Dr. Kurt Kaehn 506

Fallbeispiel

Der vakuumassistierte Wundverschluss – Von Volker Karle 510

Moderne Wundversorgung

Mit Skepsis behaftet – Der mühsame Weg der modernen Wundtherapie – Von Brigitte Teigeler 516

■ **Pflege**

Sicherheitshinweise

Höchste Vorsicht geboten! – Sicherer Umgang mit Sauerstoff und Sauerstoffflaschen – Von Frank Dingeldein 520

Hautschutz

Haut-nah – Schutz und Pflege für die Hände – Von Sabine Schoening 524

Darmerkrankungen

Voll unterstützender Energie – Ernährungstherapie bei Morbus Crohn und Colitis ulcerosa – Von Sven-David Müller-Nothmann 528

Kompressionstherapie

Weit mehr als bloß Strümpfe! – 1. Teil: Grundlagen der Thromboembolie-Prophylaxe mit Kompressionsstrümpfen bei Querschnittgelähmten – Von Bruno Schwaller, Veronika Geng 532

■ **Expertenrat**

■ **Altenpflege**

Pflegeheime

Gruppenheime statt Waschstraßen – Die stationäre Pflege in Japan vier Jahre nach Einführung der japanischen Pflegeversicherung – Von Prof. Dr. Thomas Klie, Sumiko Okada 538



Sauerstoff/Dingeldein:

Die Verabreichung von Sauerstoff birgt so einige Risiken. Um gefährliche Zwischenfälle zu vermeiden, müssen Pflegepersonen die wesentlichen Sicherheitsaspekte beim Umgang mit Sauerstoff und Sauerstoffflaschen kennen (S. 520).

Umweltfreundlich:

Gedruckt auf Recyclingpapier mit Farbstrich